

**Vortragsanmeldung zum
21. Symposium „Verbundwerkstoffe und Werkstoffverbunde“ (5.-7.Juli 2017/Bremen)**

Das **21. Symposium "Verbundwerkstoffe und Werkstoffverbunde"** findet vom 5. bis 7. Juli 2017 in der Freien Hansestadt Bremen statt.

Die weltweite Nachfrage nach neuen Werkstoffen wächst kontinuierlich, denn über zwei Drittel aller technischen Neuerungen gehen direkt oder indirekt auf neue Materialien zurück. Die Materialwissenschaft ist damit sowohl eine Schlüssel- als auch eine Querschnittstechnologie.

Verbundwerkstoffe und Werkstoffverbunde haben für die Produktentwicklung stets neue Wege aufgezeigt. Die Möglichkeit, nicht nur die Zusammensetzung, sondern auch den Aufbau von Werkstoffen bzw. von Werkstoffsystemen zu variieren, erlaubt vielfältige innovative Produkte mit einer sich ständig erweiternden Bandbreite an mechanischen und physikalisch-chemischen Eigenschaften. Das Symposium Verbundwerkstoffe und Werkstoffverbunde bietet entsprechend seiner Tradition Fachleuten aus aller Welt ein Forum zum Austausch wissenschaftlicher Erkenntnisse und industrieller Innovationen zu diesem Feld.

Das Symposium wird vom Gemeinschaftsausschuss Verbundwerkstoffe (GAV) der Deutschen Gesellschaft für Materialkunde e.V. (DGM) gemeinsam mit dem Faserinstitut Bremen e.V. unter der Leitung von Prof. Dr.-Ing. Axel S. Herrmann organisiert und durchgeführt.

Der Standort Bremen bietet dem internationalen und interdisziplinären Symposium eine ideale Basis richtungsweisende Themenfelder zu diskutieren und voranzutreiben. Ferner sind die in Bremen ansässigen Automobilunternehmen wichtige Treiber von Werkstoffinnovationen. Zudem verfügt die Universität Bremen über einen Schwerpunkt Materialwissenschaften, der mit seinen zahlreichen Sonderforschungsbereichen und Forschergruppen national und international hohe Anerkennung erfährt und sich seit kurzem auch fakultätsübergreifend in der Initiative MAPEX (Material Process Excellence) organisiert.

Die Anmeldung zu Vorträgen und Posterpräsentationen ist über die Tagungshomepage www.verbund2017.dgm.de möglich!

Die eingereichten Manuskripte werden einem Review-Prozess unterzogen und erscheinen in einem Tagungsband.



DGM e.V.
Hahnstraße 70
D-60528 Frankfurt a. M.
T +49 (0)69 75306-750
F +49 (0)69 75306-733
dgm@dgm.de
www.dgm.de



Über die DGM

Die Deutsche Gesellschaft für Materialkunde e.V. (www.dgm.de) ist die größte technisch-wissenschaftliche Fachgesellschaft auf dem Gebiet der Materialwissenschaft und Werkstofftechnik in Europa. Die DGM fördert mit ihren interdisziplinären Fachausschüssen, Veranstaltungs- sowie Fortbildungsreihen den Dialog zwischen Wissenschaft und Industrie. Der Verein mit Sitz in Frankfurt sorgt für eine deutschlandweite und international Vernetzung der Experten, organisiert europaweit Tagungen und Kongresse und bezieht auch den Nachwuchs ein. Mit Exkursionen, vergünstigtem Zugang zu Fortbildungs- und Tagungsplätzen, einer Jugendvertretung („Jung-DGM“) und speziellen Nachwuchsveranstaltungen unterstützt die DGM junge Materialwissenschaftler und Werkstofftechniker. Die Fachausschüsse der DGM decken nahezu alle Materialklassen, Prozesstechniken zur Materialherstellung und -verarbeitung, Erkenntnis- und Anwendungsfelder im Bereich der Materialwissenschaft und Werkstofftechnik ab.

Weitere Informationen

Mehr Informationen zur DGM finden Sie unter <http://www.dgm.de> oder können direkt bei der DGM angefordert werden.

Ansprechpartner Presse

Dipl.-Ing. Fahima Fischer
Tel.: 069-75306-759
presse@dgm.de